

Tutorial

Freischalten der PKS-Karte mit *Sign Live! CC*



Inhalt

1	Übersicht.....	1
2	Begriffe und Abkürzungen.....	2
3	Voraussetzung.....	3
3.1	Tipp	3
3.2	Hinweis	3
4	Initialisierung der PKS-Signaturkarte mit <i>Sign Live! CC</i>	3
4.1	Initialisierung SigG PIN 1 (für qualifizierte Signatur)	4
4.2	Initialisierung SigG PIN 2 (für SigG PIN 1) (nicht bei allen Signaturkarten möglich)	6
4.3	Initialisierung Globale PIN (für Verschlüsselung und Authentisierung)	7
5	PIN zurücksetzen (nicht bei allen Signaturkarten möglich)	7
6	Ich wünsche Unterstützung.....	7

1 Übersicht

Um eine neue PKS-Signaturkarte bzw. eine Folgekarte nutzen zu können muss diese freigeschaltet (initialisiert) werden. Bei der Initialisierung vergeben Sie persönliche PINs, die Sie später bei der Kartennutzung verwenden.

Zusammen mit Ihrer Signaturkarte haben Sie eine Empfangsbestätigung erhalten. Bitte senden Sie diese erst zurück, wenn Sie die Signaturkarte durch Initialisieren freigeschaltet haben. Eine Empfangsbestätigung finden Sie auch unter http://www.intarsys.de/pks_service (rechts, in der Rubrik „Links zum PKS-Service“).

Vergabe der PINs mit Hilfe von *Sign Live! CC* ist Gegenstand dieses Tutorials.

2 Begriffe und Abkürzungen

eIDAS-VO	Die eIDAS-Verordnung enthält verbindliche europaweit geltende Regelungen in den Bereichen "Elektronische Identifizierung" und "Elektronische Vertrauensdienste". Mit der Verordnung werden einheitliche Rahmenbedingungen für die grenzüberschreitende Nutzung elektronischer Identifizierungsmittel und Vertrauensdienste geschaffen. Die eIDAS-VO löst das Signaturgesetz ab.
Zertifikat	Ein digitales Zertifikat ist ein digitaler Datensatz, der bestimmte Eigenschaften von Personen oder Objekten bestätigt und dessen Authentizität und Integrität durch kryptografische Verfahren geprüft werden kann. Das digitale Zertifikat enthält insbesondere die zu seiner Prüfung erforderlichen Daten. Auf einer Signaturkarte befinden sich üblicherweise fortgeschrittene und qualifizierte digitale Zertifikate.
PKI	Als PKI (die Abkürzung für Public Key Infrastruktur) bezeichnet man ein System, welches ein digitales Zertifikat ausstellen, verteilen und prüfen kann.
PKS	Als PKS (die Abkürzung für Public Key Service) bezeichnet man den Service von TrustCentern, welche mit Genehmigung der Bundesnetzagentur (BNetzA) elektronische Zertifikate gemäß SigG ausgeben dürfen.
PKS-Karte	Die Begriffe PKS-Karte und Signaturkarte werden analog genutzt.
Qualifiziertes Zertifikat	Das qualifizierte Zertifikat – auch SigG Zertifikat - wird genutzt, um qualifizierte elektronische Signaturen nach eIDAS-VO zu erstellen.
Fortgeschrittenes Zertifikat	Das fortgeschrittene Zertifikat wird zum Beispiel für die Anmeldung in WEB-Portalen, sowie für die Ver- und Entschlüsselung von Dateien genutzt.
SigG PIN1	Die SigG PIN1 wird benötigt, um das qualifizierte Signaturzertifikat auf Ihrer Signaturkarte für gesetzeskonforme Signaturen nach dem Signaturgesetz zu verwenden.
SigG PIN2	Die SigG PIN2 wird von Ihnen selbst erstellt und wird dazu verwendet, um die gesperrte SigG PIN 1 nach dreimaliger Fehleingabe wieder frei zu schalten.
Globale PIN1	Die Globale PIN1 wird für die Nutzung der fortgeschrittenen Zertifikate und Freischaltung der Karte zur erstmaligen Nutzung von Signaturanwendungen benötigt.
Globale PIN2	Die Globale PIN2 wird verwendet, um die gesperrte Globale PIN 1 nach dreimaliger Fehleingabe wieder frei zu schalten.

3 Voraussetzung

Voraussetzungen für die Initialisierung der PKS-Karte mit *Sign Live! CC* sind:

- Die *Sign Live! CC* ist installiert.
Eine Installationsanleitung zu *Sign Live! CC* finden Sie auf unserer Homepage.
- Ein Kartenlesegerät (Klasse II oder III) ist angeschlossen und die entsprechenden Treiber sind installiert.

3.1 Tipp

Notieren Sie sich alle PINs und das Telepassword (vom Antrag). Stecken Sie diese Unterlagen in einen Umschlag und bewahren ihn an einem sicheren Ort auf. Die PIN2 wird jeweils benutzt um die PIN1 nach Fehleingabe wieder frei zu schalten. Wird die PIN2 dreimal falsch eingegeben, ist die Karte unwiderruflich gesperrt.

3.2 Hinweis

Beim Initialisieren unterstützt Sie ein Assistent. Bitte lesen Sie die jeweiligen Hinweise genau, da es in Bezug auf die Anzahl der Zeichen Vorgaben gibt, die unbedingt eingehalten werden müssen.

4 Initialisierung Signaturkarte der TELESEC mit *Sign Live! CC*

Je nach Anbieter (Trust Center) werden die verschiedenen Zertifikate unterschiedlich genannt. Allen gleich ist, dass Sie immer ein Zertifikat für die „Signatur“ **und** ein Zertifikat für die „Verschlüsselung und Authentisierung“ haben. Für beide Zertifikate sollten Sie auf jeden Fall die Initialisierung (PIN-Vergabe) vornehmen.

Bei der TELESEC-Signaturkarte haben Sie die Möglichkeit, eine PIN2 zu initialisieren, um eine durch mehrmalige Falscheingabe gesperrte PIN zurück zu setzen.

Hinweis:

- Initialisieren Sie alle PINs und notieren Sie sich diese.
- Die PIN2 entspricht jeweils einer PUK. Separate PUKs werden von der TELESEC nicht zur Verfügung gestellt.

Für die Freischaltung Ihrer PKS-Signaturkarte sind vier verschiedene PINs zu initialisieren.

1. **SigG PIN1 (für qualifizierte Signatur) / Qualifizierte Signatur-PIN**
PIN um Ihre Dokumente mit einer qualifizierten Signatur zu versehen.
2. **SigG PIN 2 (für SigG PIN 1)**
Diese PIN setzt den Zähler der Fehlbedienungen der SigG PIN 1 (für qualifizierte Signatur) zurück.
3. **Globale PIN 1 (für Verschlüsselung und Authentisierung)**
PIN zur Authentisierung, zum Beispiel in einem WEB-Portal.
4. **Globale PIN 2 (für die globale PIN 1)**
Diese PIN setzt den Zähler der Fehlbedienungen der Globalen PIN 1 zurück.

Tipp:

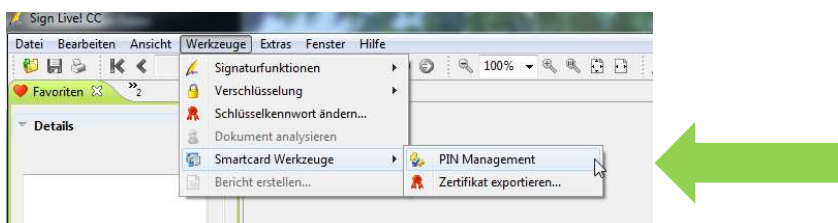
- Zur Ihrer Sicherheit sollten Sie **alle** PINS initialisieren, sich die verschiedenen PINS notieren und an diese Informationen an einem sicheren Ort aufbewahren.
- **Bitte lesen Sie beim Initialisieren die Hinweise auf dem Bildschirm genau.** Es ist z. B. wichtig, dass Sie sich an die vorgegebene Anzahl der Zeichen halten.

Hinweis:

- In Kombination mit verschiedenen Kartenlesegeräten können die PIN 2 nicht initialisiert werden. Dies betrifft insbesondere Microsoft SPR 532 Chipdrive.

So initialisieren Sie die PINS

- Schließen Sie das Kartenlesegerät am PC an und stecken Sie die neue PKS-Karte ein
- Starten Sie *Sign Live! CC* und wählen Sie für alle Initialisierungen den Menüpunkt "Werkzeuge->Smartcard Werkzeuge -> PIN Management"



4.1 Initialisierung SigG PIN 1 (für qualifizierte Signatur)

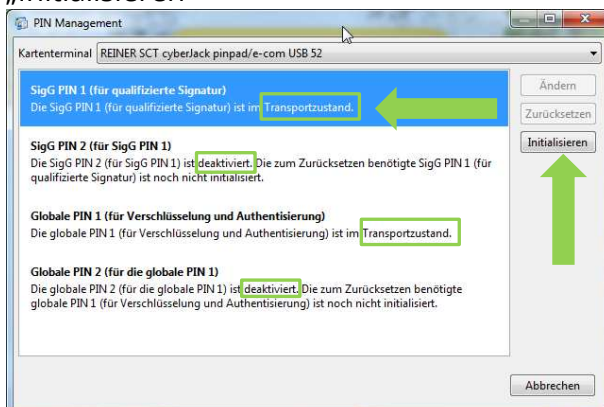
Hinweis:

Beachten Sie, dass bei der ersten PIN-Eingabe (neue Karte) folgende Zustände erforderliche sind:

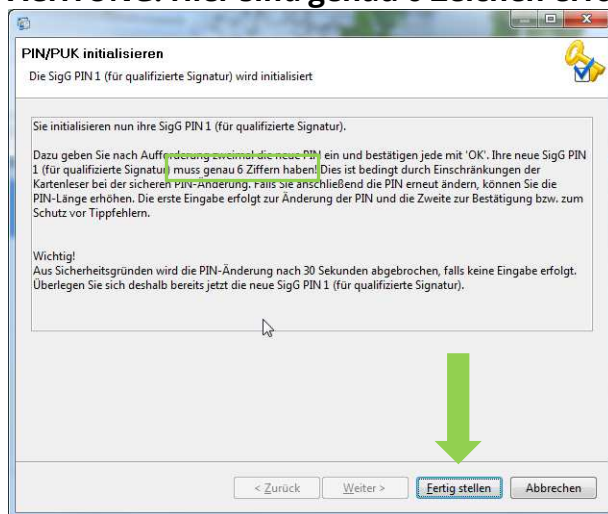
SigG PIN 1 (für qualifizierte Signatur)	Transportzustand
(SigG PIN 2 (für SigGPIN 1)	deaktiviert)
Globale PIN 1 (für Verschlüsselung und Authentisierung)	Transportzustand
(Globale PIN 2 (für Globale PIN 1)	deaktiviert)

Sollten die Zustände abweichen brechen Sie bitte ab, und nehmen Sie Kontakt mit Ihrem TrustCenter auf

- Selektieren Sie den Eintrag "SigG PIN 1 (für qualifizierte Signatur)", bzw. „Qualifizierte Signatur-PIN“ und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche „Initialisieren“

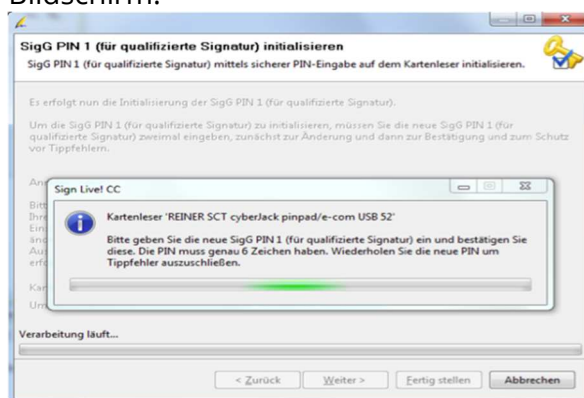


- Sie werden jetzt aufgefordert, eine neue PIN auf dem Kartenleser einzugeben.
ACHTUNG: Hier sind genau 6 Zeichen erforderlich.

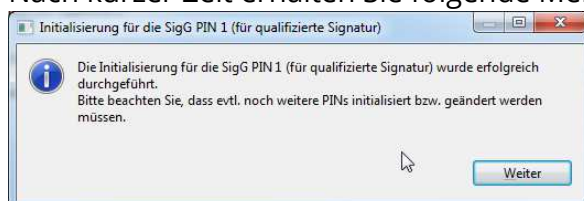


Drücken Sie nun „Fertig stellen“

- Die Eingabe der PIN erfolgt auf dem Kartenleser. Bitte bestätigen Sie die Eingabe ebenfalls auf dem Kartenleser. Zu Ihrer Sicherheit muss diese Eingabe wiederholt werden. Beachten Sie bitte die Hinweise auf dem Kartenleser und/oder auf dem Bildschirm.



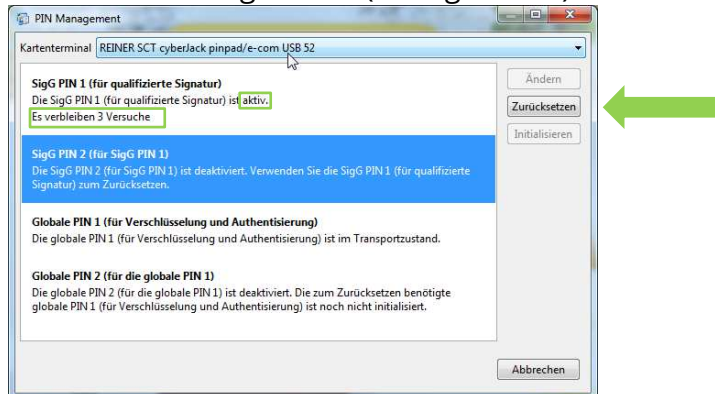
- Nach kurzer Zeit erhalten Sie folgende Meldung



4.2 Initialisierung SigG PIN 2 (für SigG PIN 1).

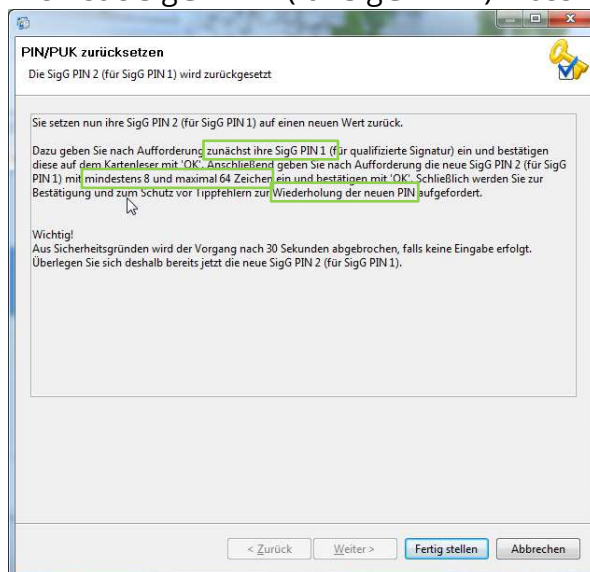
Nachdem die SigG PIN 1 (für qualifizierte Signatur) aktiv ist, initialisieren Sie die SigG PIN 2 (für SigG PIN 1). **Dazu ist der SigG PIN 1 (für qualifizierte Signatur) erforderlich.**

- Selektieren Sie SigG PIN 2 (für SigG PIN 1) und drücken Sie „Zurücksetzen“

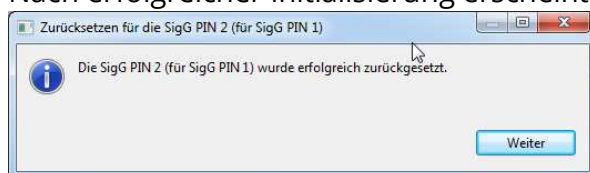


Achtung:

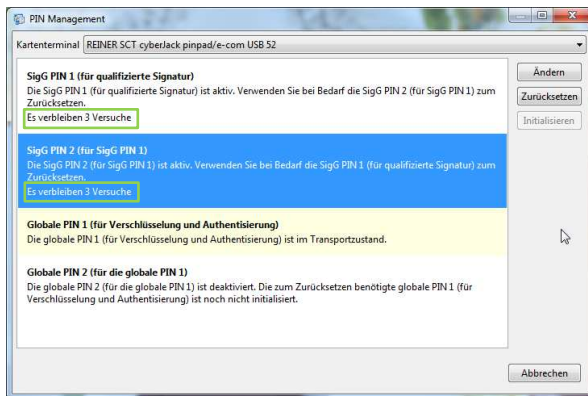
Hier müssen Sie zunächst **die eben erstellte gültige SigG PIN1** (genau 6 Zeichen) eingeben und **anschließend zweimal eine neue PIN** für SigG PIN 2. Die neue SigG PIN 2 (für SigG PIN 1) muss **zwischen 8 und 16 Ziffern** haben.



- Nach erfolgreicher Initialisierung erscheint wieder folgender Hinweis

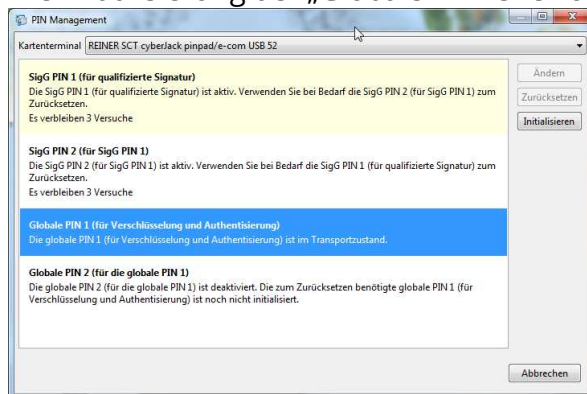


Im PIN-Manager sehen Sie, dass Sie nun für die SigG PIN 1 und die SigG PIN 2 jeweils 3 Versuche haben.



4.3 Initialisierung Globale PIN (für Verschlüsselung und Authentisierung)

Die Initialisierung der „Globalen PINs“ erfolgt analog zu „SigG PIN“.



5 PIN zurücksetzen

Durch dreimalige Falscheingabe gesperrte PINs können mit diesem Verfahren wieder neu gesetzt werden. Beachten Sie hierbei bitte Kapitel 5 um festzustellen, welche PIN Sie zum Freischalten benötigen.

Dafür benötigen Sie die Funktion „Zurück setzen“. Die weiteren Schritte sind selbsterklärend.

6 Ich wünsche Unterstützung

Sollten Sie Fragen rund um das Produkt Sign Live! CC haben, sind wir selbstverständlich gerne für Sie da. Sie erreichen uns per Mail unter support@intarsys.de.

Häufig gestellte Fragen und die Antworten haben wir in unseren FAQ unter <https://www.intarsys.de/faq> für Sie online gestellt.